

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Augsburg-Nord Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV 1868 Aichach III : TSV Zusmarshausen II
Freitag, 16.12.2022, 20:00 Uhr

TSV 1868 Aichach III gegen TSV Zusmarshausen II 9:4

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV 1868 Aichach III, als Harald Räder sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV Zusmarshausen II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Matthias Ostermair, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Ostermair / Schweizer gegen Heinrich / Kreutzer nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Ostermair / Schweizer letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Keinen Punkt beisteuern konnten Lingenfelser / Rad im Spiel gegen Gschwind / Kleinheinz, das 0:3 verloren ging. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Czok / Piegsa bei ihrer Niederlage gegen Lorenz / Bingel. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Matthias Ostermair seinen Gegner Florian Kleinheinz beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Das war ein souveräner Sieg. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Alexander Lingenfelser und Roland Gschwind, ehe sich der Gastgeber mit 11:6, 5:11, 11:5, 10:12, 12:10 durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Keinen Zähler beisteuern konnte Christoph Czok im Spiel gegen Patrick Lorenz, das 0:3 verloren ging. Beim 3:0-Sieg gegen Richard Heinrich zeigte Harald Räder hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der erst nach 40 Punkten endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Lange umkämpft war das Match zwischen Raimund Piegsa und Volker Bingel, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Kaum Chancen ließ indessen Fabian Schweizer im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Werner Kreutzer. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Einen Sieg fuhr danach Matthias Ostermair bei seinem 3:1 gegen Roland Gschwind ein. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Alexander Lingenfelser im Spiel gegen Florian Kleinheinz bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte am Nachbartisch Christoph Czok beim 11:6, 11:3, 11:6 gegen Richard Heinrich. Das war ein souveräner Sieg. Der neue Zwischenstand war 8:4. Harald Räder gelang es, Patrick Lorenz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1868 Aichach III nun ein Punktekonto von 11:5 Punkten auf, während der TSV Zusmarshausen II vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2023 gegen den FC Affing ansteht, 1:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1868 Aichach III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen die DJK Augsburg-Nord II.

Statistik:

TSV 1868 Aichach III

Doppel: Ostermair / Schweizer 1:0, Lingenfelser / Räder 0:1, Czok / Piegsa 0:1

Einzel: M. Ostermair 2:0, A. Lingenfelser 2:0, C. Czok 1:1, H. Räder 2:0, R. Piegsa 0:1, F. Schweizer 1:0

TSV Zusmarshausen II

Doppel: Gschwind / Kleinheinz 1:0, Heinrich / Kreutzer 0:1, Lorenz / Bingel 1:0

Einzel: R. Gschwind 0:2, F. Kleinheinz 0:2, R. Heinrich 0:2, P. Lorenz 1:1, W. Kreutzer 0:1, V. Bingel 1:0